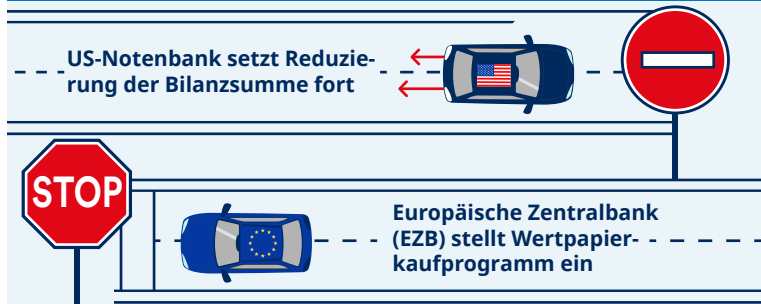


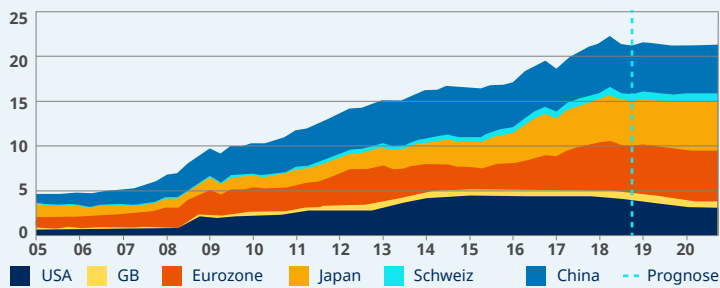
# Schroders: drei wesentliche Trends und vier schwarze Schwäne 2019

## Trend 1: QE\* wird gedrosselt



### Globale Liquidität dürfte Höhepunkt erreichen und sinken

Wert der Vermögenswerte in den Zentralbankbilanzen (Bio. US-Dollar)

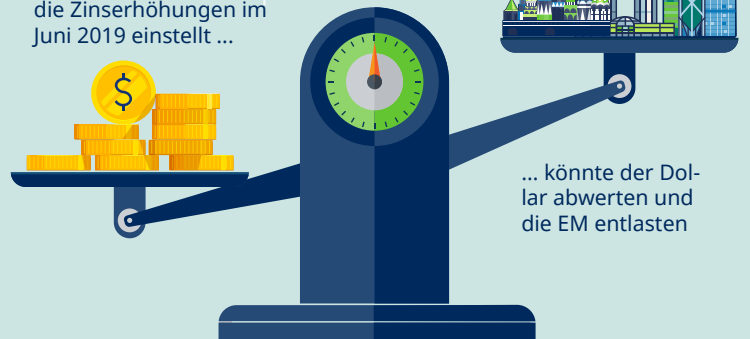


Quelle: Thomson Reuters Datastream, Schroders Economics Group, 20. Dez. 2018.

## Trend 2: Rückkehr der Schwellenländer

- Ein schwächerer US-Dollar könnte die Kosten für die verschuldeten Schwellenländer (EM) verringern
- EM-Anlagen wirken infolge des jüngsten Preisverfalls günstiger
- Drosselung der quantitativen Lockerung bzw. des „billigen Gelds“
- Anhaltender Handelskrieg zwischen USA und China

Wenn die US-Notenbank die Zinserhöhungen im Juni 2019 einstellt ...



## Trend 3: Populistischer Druck



## Schroders: drei wichtige Trends für 2019

- QE\* wird gedrosselt
- Rückkehr der EM
- Populistischer Druck

## Unsere Prognosen

- Globales Wachstum sinkt auf 2,9 %
- Inflation verharrt bei 2,9 %
- US-Zinsen erreichen ein Hoch von 2,75 %

## Schwarze Schwäne 2019

Schwarze Schwäne sind von der Norm abweichende Ereignisse, die kaum vorherzusagen sind. Können wir 2019 mit seltenen Schwarzen Schwänen rechnen?

**Eurokrise Nr. 2**  
Der Euroraum spürt Auswirkungen der sinkenden Liquidität, da die EZB die quantitative Lockerung einstellt

**Kein Brexit**  
GB und die EU sind in einer Sackgasse. Wird der Austritt nach Artikel 50 rückgängig gemacht?

**Trump gibt auf**  
Ermittlungen über Einfluss der Russen auf die Wahlen 2016 und Gesundheitsfaktoren könnten zweites Mandat verhindern. Sonstige Pläne ...Trump TV?

**Militäraktionen**  
Saudi-Arabien und Iran sind mögliche Brennpunkte. China strebt nach Taiwan.

Quelle: Schroders. Stand: Januar 2019. \*quantitative Lockerung (Wertpapierankaufprogramme der Notenbanken)

Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Die in diesem Dokument aufgeführten Prognosen basieren auf statistischen Modellen, die auf einer Reihe von Annahmen basieren. Prognosen unterliegen einem hohen Grad an Unsicherheit bezüglich zukünftiger Wirtschafts- und Marktfaktoren, welche die tatsächliche zukünftige Wertentwicklung beeinflussen können. Die Prognosen werden Ihnen zu informativen Zwecken mit Stand des heutigen Datums zur Verfügung gestellt. Unsere Einschätzungen können sich je nach den zugrunde liegenden Annahmen wesentlich ändern – beispielsweise aufgrund von Änderungen der Wirtschafts- und Marktbedingungen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, Sie über Aktualisierungen oder Änderungen unserer Daten zu informieren, wenn sich Wirtschafts- und Marktbedingungen sowie Modelle oder andere Faktoren ändern.

**Wichtige Hinweise:** Die hierin geäußerten Ansichten und Meinungen stammen vom Schroders Economics Team und stellen nicht notwendigerweise die in anderen Mitteilungen, Strategien oder Fonds von Schroders oder anderen Marktteilnehmern ausgedrückten oder aufgeführten Ansichten dar. Dieses Dokument dient nur Informationszwecken. Das Material ist nicht als Angebot oder Werbung für ein Angebot gedacht, Wertpapiere oder andere in diesem Dokument beschriebene verbundene Instrumente zu kaufen. Keine Angabe in diesem Dokument sollte als Empfehlung ausgelegt werden. Individuelle Investitions- und/oder Strategieentscheidungen sollten nicht auf Basis der Ansichten und Informationen in diesem Dokument erfolgen. Herausgegeben von Schroder Investment Management (Switzerland) AG, Central 2, CH-8001 Zürich. Zugelassen von und unter der Aufsicht der Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA. Für Ihre Sicherheit kann die Kommunikation aufgezeichnet oder überwacht werden. 0119/CHDE